

DIE GESANGSTEXTE

VIRGINES EGREGIE

Virgines egregie,
sacrate,
coram vestri facie
sponsi coronate,
In eterna requie
sursum sublimatae,
canticum leticie
Domino cantate!

Herrliche, geheiligte
Jungfrauen,
gekrönt im Angesicht
eures Bräutigams,
in ewiger Ruhe
im Himmel erhöht,
singet dem Herrn
einen Freudengesang!

Castitatis lilium
olim custodistis
propter Dei filium,
cui placuistis;
Templum sancti Spiritus
esse voluistis,
tactus et concubitus
ideo fugistis.

Die Lilie der Keuschheit
habt ihr einst bewacht
um Gottes Sohn,
dem ihr gefallen habt.
Ihr wolltet sein
der Tempel des Heiligen Geistes.
Berührungen und Beilager
habt ihr darum gemieden.

Non estis de fatuis,
que cum vasis vacuis
sponsum prestolantur,
Immo de prudencibus,
que plenis lampadibus
bene preparantur.

Ihr gehört nicht zu den törichten Jungfrauen,
die mit leeren Gefäßen
den Bräutigam erwarten.
Ihr gehört zu den klugen Jungfrauen,
die mit gefüllten Lampen
wohlgerüstet sind.

Fatuis virginibus,
oleo carentibus,
sponsus est dicturus:
Vobis non aperiam;
prudentes recipiam
premium daturus.
Amen.

Zu den törichten Jungfrauen,
die kein Öl haben,
wird der Bräutigam sprechen:
„Euch werde ich nicht aufmachen,
die klugen werde ich empfangen
und belohnen.“
Amen.

CUNCTI SIMUS CONCANENTES

a ball redon

als Rundtanz

Cuncti simus con-
canentes: Ave Maria.

Alle wollen wir singen:
Gegrüßet seist du, Maria.

Virgo sola existente
en affuit angelus.
Gabriel est appellatus
atque missus celitus.
Clara facietque dixit:
Ave Maria.

Als die Jungfrau allein war,
trat ein Engel zu ihr.
Gabriel wird er genannt
und wurde gesandt vom Himmel.
Mit strahlendem Antlitz sprach er:
„Gegrüßet seist du, Maria.“

Clara facietque dixit,
audite karissimi:
En concipies, Maria.
Ave Maria.

Mit strahlendem Antlitz sprach er,
hört, ihr Teuren:
„Siehe, du wirst empfangen, Maria.“
Gegrüßet seist du, Maria.

En concipies, Maria,
audite karissimi:
Pariesque Filium.
Ave Maria.

Siehe, du wirst empfangen, Maria,
hört, ihr Teuren:
„Und einen Sohn gebären.“
Gegrüßet seist du, Maria.

Pariesque Filium,
audite karissimi.
Vocabis eum
Ihesum Christum.
Ave Maria.

Und einen Sohn gebären,
Hört, ihr Teuren:
„Du wirst ihn
Jesus Christus nennen.“
Gegrüßet seist du, Maria.

LOS SET GOYTS

*Ballada dels set goyts de
Nostre Dona en vulgar cathallan.*

*Ballade von den sieben Freuden unserer lieben
Frau auf Katalanisch, der Sprache des Volkes,*

Los set goyts recomptarem
et, devotament xantant,
humilment saludarem
la dolçe verge Maria.

Von den sieben Freuden wollen wir berichten
und voller Andacht singend
demütig grüßen
die süße Jungfrau Maria.

Ave Maria, gracia plena,
Dominus tecum, Virgo serena.

Gegrüßet seist du, Maria, voller Gnade,
der Herr sei mit dir holde Jungfrau

Verge: fos anans del part
pura, e sens falliment,
en lo part, e prés lo part
sens negun corrupiment:
Lo Fill de Déus, Verge pia,
de vós nasque verament.

Jungfrau: Vor der Geburt warst du
rein und ohne Fehl,
bei und nach der Geburt
warst du unverdorben.
Der Sohn Gottes, heilige Jungfrau,
ist aus der Wahrheit geboren.

Verge: tres reys d'orient,
calvalcant amb gran corage,
al l'estrella precedent,
vengren al vostre bitage,
offerint-vos de gradatge
aur et mirre et encenç.

Jungfrau: drei Könige aus dem Morgenland
reiten frohen Mutes,
ein Stern weist ihnen den Weg,
und sie kommen zu deinem Haus,
euch darzubringen
Gold, Myhrre und Weihrauch.

Verge: stant dolorosa
per la mort del molt car,
romangués tota joyosa
can lo vis resuscitar;
a vós, mare piadosa,
primer se volch demostar.

Jungfrau: Die du trauest
um deinen geliebten Sohn,
du bist nun voller Freude,
da du ihn auferstanden siehst.
Dir, heilige Mutter,
wollte er sich zuerst zeigen.

Verge: lo quint alegrage
que'n agués del Fill molt car,
estant al Munt d'Olivtage
al cell l'on vehés puyr.
On haurem tots alegratge,
si per nós vos plau pregar.

Verge: quan foren compliz
los dies de Pentacosta,
ab vós eren auntis
los apóstols, et decosta.
Sobre tots, sens nuylla costa
devalla Espirit Sant.

Verge: l darrer alegratge
que'n agués en quest món,
vostre Fil ab gran coratge
vos muntà al cel pregon,
on sòts tots temps coronada,
regina perpetual.

Tots, donques, nos esforcem,
en questa present vida,
que peccats foragitem
de nostr'anima mesquina,
e vós, dolçe Verge pia,
vuyullats-nos-ho empetrar.

O VIRGO SPLENDENS

*Antiphona dulcis armonia
Dulcissime virginis Marie de
Monteserrato. Caça de duobus
vel tribus:*

O Virgo
splendens hic
in monte celso
miraculis serrato
fulgentibus ubique
quem fideles
conscendant universi.
Eya pietatis
occulo placato
cerne ligatos fune peccatorum
ne infernorum ictibus graventur
sed cum beatis tua
prece vocentur.

Jungfrau: Die fünfte Freude,
die du erlebtest um deinen teuren Sohn
– er war auf dem Ölberg,
zum Himmel sahst du ihn flehn.
Wir alle werden voller Freude sein,
wenn es Dir gefällt, für uns zu beten.

Jungfrau: Als die Pfingsttage
vergangen waren;
wurden von dir vereint
die Apostel und allen teuer
steigt auf alle herab
der Heilige Geist.

Jungfrau: Die letzte der Freuden,
die du auf dieser Welt erlebtest –
großmütig schickt dein Sohn
deine Gebete zum Himmel,
und für alle Zeiten herrschst du
ewig als Königin.

Daher streben wir alle
in diesem Leben hier,
die Sünde zu vertreiben
aus unserer elenden Seele.
Und du, süße, heilige Jungfrau,
hilf uns bei unserem Gebet.

*Antiphon in süßer Harmonie
für die Jungfrau Maria von
Montserrat. Kanon mit zwei
oder drei Stimmen*

O Jungfrau
leuchtend
hier auf dem hohen Berg,
der von Wundern
herrlich erstrahlt,
wohin die Gläubigen
von überall her emporsteigen.
Ah, mit deinem sanft liebenden
Auge, sieh auf die
von der Sünde Gefesselten, damit sie
nicht unter den Schlägen der Hölle leiden,
sondern durch deine Fürbitte
zu den Seligen zählen.

INTROITUS und PSALM 98

Puer natus est nobis
et filius est nobis:
cujus imperium
super humerum ejus
et vocabitur nomen ejus,
magni consilii Angelus.

Cantate Domino, canticum novum
quia mirabilia fecit.
Psallite Domino in cithara,
in cithara et voce psalmi
in tubis ductilibus
et voce tubae corneae.
Gloria Patri et filio
et spiritui sancto.
In principio et nunc et semper
et in secula seculorum. Amen.

DIVINUM MISTERIUM

Divinum misterium
semper declaratur,
et mens infidelium
tumens excecatur,
firma spes credencium
fide roboratur.

Fides est summopere
credere in Deum,
panem sacrum edere
et tractare eum,
iubet dicens: Sumite,
hoc est Corpus meum.

Panis prius cernitur,
sed dum consecratur,
caro tunc efficitur,
Christi sic mutatur;
quomodo convertitur?
Deus operatur.

De vino similiter,
si sit benedictum,
ex tunc est veraciter
sanguis Christi dictum,
credamus communiter
verum et non fictum.

Ein Kind ist uns geboren,
und ein Sohn ist uns gegeben.
Seine Herrschaft ist
auf seinen Schultern.
Und es wird genannt sein Name:
des großen Rates Bote.

Singet dem Herrn ein neues Lied,
denn er vollbrachte wunderbare Taten!
Spielet dem Herrn auf der Harfe,
auf der Harfe und mit der Stimme;
spielt ihm auf mit lautem Saitenspiel;
mit dem Klang der Trompeten und Hörner.
Ehre sei dem Vater, dem Sohn
und dem Heiligen Geist.
Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

Das göttliche Geheimnis
offenbart sich immerfort,
und der hochfahrende Sinn
der Ungläubigen wird geblendet,
die feste Hoffnung der Glaubenden
wird im Glauben bestärkt.

Glauben bedeutet, mit aller Macht
an Gott zu glauben,
das geweihte Brot zu essen
und es zu berühren.
Er fordert uns auf mit den Worten: „Nehmet,
dies ist mein Leib.“

Zuerst sieht man Brot,
doch indem es geweiht wird,
wird es in Christi
Fleisch verwandelt.
Wie erfolgt die Wandlung?
Gott vollzieht sie.

Ähnlich ist es mit dem Wein:
Wenn er gesegnet ist,
heißt er fortan wahrhaft
das Blut Christi.
Lasset uns gemeinsam glauben,
dass dies wahr und nicht erfunden ist.

Aqua super calicem
posita cum vino
nostrum iungit hominem
homini divino;
verus homo factus est
Deus sic omnino.

Das Wasser, das über dem Kelch
mit dem Wein vermischt wird,
verbindet unseren Menschen
mit dem göttlichen Menschen.
So ist Gott zur Gänze
wahrer Mensch geworden.

Vite dulcedo graciae,
fons aque, salutata,
mater misericordie
tu portus apellaris.

Lebendige Süße der Dankbarkeit,
Quelle des (Lebens-)Wassers, sei begrüßt.
Mutter der Barmherzigkeit,
Pforte wirst du genannt.

ANTIPHONA / AB HAC FAMILIA

Recordare virgo mater,
in conspectu Dei,
ut loquaris pro nobis bona,
et ut avertat indignationem
suam a nobis.

Vergiss nicht, jungfräuliche Mutter,
im Angesicht Gottes
gut für uns Fürsprache einzulegen,
damit er seinen Zorn
von uns abwende.

Ab hac familia, tu propicia,
Mater eximia, pelle vicia.
Fer remedia reis in via,
dans in patria vite gaudia.
Pro quibus dulcia tu preconia.
Laudes cum gracia suscipe,
pia virgo Maria, [a] nobis.
Alleluia.

Vertreibe, herrliche Mutter, gnädig
die Sünden von unserer Gemeinschaft.
Bringe den Schuldigen Heilung auf ihrem Weg,
gib ihnen in der Heimat die Freuden des Lebens.
Für sie nimm huldvoll von uns entgegen
die lieblichen Lobgesänge und die Preisungen,
liebe Mutter Maria.
Alleluja.

Summi regis palacium
troni imperatoris
sponsi reclinatorium,
tu sponsa creatoris.

Des höchsten Königs Palast,
Thron des Weltherrschers,
des Bräutigams Rast,
du Braut des Schöpfers.

O pauperum solacium,
remedium, langoris
dignum Dei solacium
vas eternis splendoris.

O Trost der Armen,
Heilung der Schwermut,
Gottes würdiger Palast,
Gefäß des ewigen Glanzes.

O, melle dulcior
auro splendidior
risu iocundior,
amore carior.

O du, süßer Honig,
leuchtender als Gold
froher als das Lachen,
lieber als Liebe!

Nivee candidior
rosa flagancior
palma sublimior
zaphira pulchrior.

Weißer als der Schnee,
duftender als die Rose,
edler von Wuchs als die Palme,
schöner als ein Saphir.

SALVE REGINA

Salve, Regina,
mater misericordiae; vita,
dulcedo et spes nostra, salve.
Ad te clamamus, exsules filii Evae.
Ad te suspiramus, gementes
et flentes in hac lacrimarum valle.
Eia ergo, advocata nostra,
illos tuos misericordes oculos
ad nos converte.
Et Jesum, benedictum fructum
ventris tui,
nobis post hoc exsilium ostende.
O clemens, o pia,
o dulcis Virgo Maria.

Sei begrüßt, o Königin,
Mutter der Barmherzigkeit; unser Leben,
unsere Wonne und unsere Hoffnung, sei begrüßt!
Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas;
zu dir seufzen wir trauernd
und weinend in diesem Tal der Tränen.
Wohlan denn, unsere Fürsprecherin,
wende deine barmherzigen Augen
uns zu,
und zeige uns nach diesem Elend
Jesus, die gebenedeite Frucht
deines Leibes!
O gütige, o milde,
o süße Jungfrau Maria.

Virgo davidica,
te vox prophetica,
laudat et cantica
lex evangelica.

Jungfrau aus Davids Stamm,
dich preist der Propheten Stimme,
dich preisen die Lieder und
das Testament des Evangelisten.

Te laus armonica,
deceat angelica,
duc nos ad celia,
regna spes unica. Amen.

Dir ziemt harmonisches Lob,
aus Engelsmund.
Führe uns ins Himmelreich,
einzige Hoffnung. Amen.

SALVE PORTA / SALVE SALUS / SALVE SANCTA PARENS

Salve, porta regis glorie,
lux graciae, vas prudencie,
regina clemencie,
thalamus mundicie, salve!

Sei begrüßt, Pforte des Königs der Herrlichkeit,
Licht der Gnade, Gefäß der Klugheit
Königin der Milde,
Gemach der Reinheit, sei begrüßt!

Salve, salus gencium,
Maria, fidelium,
spes errancium et consilium,
vite premium, salve!

Sei begrüßt, Maria,
Heil der gläubigen Völker,
Hoffnung und Ratschlag der Irrenden,
Lohn des Lebens, sei begrüßt!

SALVE REGINA (Tropus)

Salve Regina glorie,
Maria, stella maris,
solem paris iusticie
que lunen compararis.

Sei begrüßt, Königin der Herrlichkeit,
Maria, Meeresstern,
Du gebärst die Sonne der Gerechtigkeit,
wirst selbst dem Mond verglichen.

Salve sancta Parens, eructavit
cor meum verbum bonum
dico ego opera mea regi.

Sei begrüßt, heilige Mutter.
Mein Herz fließt über vom guten Wort,
ich weihe meine Werke dem König.

VERBUM BONUM

Verbum bonum et suave
personemus, illud Ave,
per quod Christi fit conclave
virgo, mater, filia;
Per quod Ave salutata
mox concepit fecundata
virgo, David stirpe nata,
inter spinas lilia.

Ave, veri Salomonis
mater, vellus Gedeonis,
cuius magi tribus donis
laudant puerperium.
Ave, solem genuisti,
ave, prolem protulisti,
mundo lapso contulisti
vitam et imperium.

Ave, sponsa Verbi summi,
maris portus, signum dumi,
aromatum virga fumi,
angelorum domina;
supplicamus, nos emenda,
emendatos nos commenda
tuo nato ad habenda
sempiterna gaudia.
Amen.

Lassen wir das gute, süße Wort
erklingen, jenes Ave,
durch das die Jungfrau, Mutter und Tochter
zum Gemach Christi wird.
Gegrüßt durch dieses Ave,
empfang befruchtet bald
die Jungfrau aus dem Geschlecht Davids,
die Lilie unter Dornen.

Gegrüßet seist du, des wahren Salomons
Mutter, Vlies Gedeons,
deren Geburt die Weisen
mit ihren drei Gaben lobpreisen.
Gegrüßet seist du, die die Sonne geboren,
gegrüßet seist du, die den Sohn hervorgebracht
und der gefallenen Welt
Leben und Herrschaft gebracht.

Gegrüßet seist du, Braut des allerhöchsten Wortes,
Meereshafen, du Zeichen im Dornbusch,
duftverströmender Reisig
Herrin der Engel.
Wir bitten: Mache uns vollkommen
und empfiehl die Vervollkommeneten
deinem Sohne, damit wir
ewige Freuden genießen.
Amen.

O MARIA VIRGO REGIA / ORGANICA CANTICA

O Maria, virgo regia,
tu, stella clara rutila,
tu, pia, expia scelera;
duc nos ad gaudia celica,
cum Domino.

Organica cantica
nostra psalat musica,
mater cum sit unica filia,
mundo patens gaudia,
virgo manens in secula
cum Domino.

O Maria, königliche Jungfrau,
funkle, du heller Stern,
du Reine, reinige unsere Sünden,
führe uns zu den himmlischen Freuden
mit dem Herrn.

Wohltönende Lieder
lasse unsere Musik erklingen,
da die Mutter die einzige Tochter ist,
die der Welt Freuden bringt
und Jungfrau bleibt in Ewigkeit
beim Herrn.

FLAVIT AUSTER

Flavit auster flatu leni,
ventris aulam Deo pleni
tuam virgo celitus.
Quo mundata culpas mundas,
quo fecunda [nos fecunda]>
donis Sancti Spiritus.

Felix alvus, felix pectus,
cuius Deus carne tectus
lac suscepit uberum.
Ave, claustrum trinitatis,
ave, mater pietatis,
medicina vulnerum.

Te amanti nihil durum,
te sequenti nil oscurum
[nullum] iter dubium.
Deformatum reddis forme,
quod declinat tue norme,
trahis rectilinium.

Tibi sapit cui tu sapis
qui te capit illum capis,
dum te fide concipit.
Spes es grata tibi grato,
favus mellis es palato
quod te sane recipit.

Ergo salus miserorum,
portus vite naufragorum
tuis opem precibus
Patris tui Filii que
nobis semper et ubique
para suplicantibus.
Amen.

Mit sanftem Säuseln wehte der Wind
in das Gemach deines Schoßes,
den der Himmel, Jungfrau, mit Gott erfüllt hatte.
Durch ihn gereinigt, reinigst du die Schuld
durch ihn machst du uns fruchtbar
mit den Gaben des Heiligen Geistes.

Selig der Leib, selig die Brust,
von deren Brüsten
Gott die Milch saugte.
Gegrüßet seist du, Gemach der Dreifaltigkeit,
gegrüßet seist du, Mutter der frommen Liebe
Balsam für die Wunden.

Wer dich liebt, dem ist nichts beschwerlich
wer dir folgt, dem ist nichts dunkel
und kein Weg führt in die Irre.
Dem Entstellten gibst du die Schönheit wieder;
was von deiner Richtschnur abweicht,
ziehst du auf den rechten Weg.

Dich versteht, wen du verstehst,
wer dich umarmt, den umarmst du,
solange er dich im Glauben umfasst.
Du bist liebe Hoffnung dem, der dir lieb ist
Honigwabe für den Gaumen,
der dich verständig zu sich nimmt.

So bringe denn, du Heil der Elenden,
Hafen des Lebens für die Schiffbrüchigen,
mit deinen Fürbitten uns Flehenden
immer und überall
die Hilfe des Vaters
und des Sohnes.
Amen.

VIRGO PARIT PUERUM / BENEDICAMUS DOMINO / NOVA SALUS HOMINIS

Virgo parit puerum
integro pudore,
neque dolet uterum
parientis more
lactans dei filium
celi plena rore.
Eya, fratres utinam
hanc possumus dominam
satis exorare.
Ipsam conlaudare
ergo nunquam desinam
imo volo dare
laudes sine termino:
benedicto Domino

Die Jungfrau gebiert einen Knaben
und bleibt doch keusch und rein.
Ohne Schmerz ist die Geburt,
nicht wie sonst bei Müttern.
Erfüllt vom Himmelstau,
stillt sie den Gottessohn.
Eia, Brüder, könnten wir
zu dieser Lieben Frau
reichlich flehen.
Sie zu preisen
werde ich niemals aufhören,
ich will sie lobpreisen
ohne Ende.
Gepriesen sei der Herr.

Benedicamus Domino.
Deo gratias.

Lasset uns preisen den Herrn.
Dank sei Gott.

Nova salus hominis
nata nobis hodie,
novus partus virginis
nova leta graciae
nuncians a carie
orbit orbem criminis.
Cur Iudea saucie
legis stas in terminis?
Verum lumen luminum
purgat noctem criminum;
fons et vena venie
venit sine termino
ut nos semper glorie
benedicamus Domino.

Neu ist das Heil des Menschen
uns heute geboren,
die unerhörte Geburt einer Jungfrau
kündigt eine unerhörte Freude
der Gnade an:
Sie macht die Welt frei vom Schmutz der Sünde.
Judäa, warum stehst du wund
an den Grenzen des Gesetzes?
Das wahre Licht der Lichter
reinigt die Sündennacht.
Der Quell und das Wasser der Gnade
fließt grenzenlos,
damit wir allezeit preisen
den Herrn der Herrlichkeit.

MALDITO SEJA QUEN NON LOARÁ
Esta é de loor de Santa Maria.

Maldito seja quen non loará
a que en si todas bondades á.

Maldito seja o que non loar
a que de bondades non ouve par
nen averá mentr' o mundo durar,
ca Deus non fez outra tal, nen fará.

Bèeito seja sempr' o loador
de tan nobr' e tan onrrada Sennor,
de que naceu Deus, om' e Salvador,
ca pois gualardõado lle será.

Bèeito seja sempr' o loador
a que en si todas bondades á.

Maldito seja quen non disser ben
daquela en que non falece ren
de quan' a bondad' e a prez conven,
e esto ja mais non lle falirá.

Bèeito seja quen senpre servir
a Madre de Deus, Virgen sen falir;
ca pois [que] deste mundo se partir,
ant' o seu Fillo o presentará.

Maldito seja quen ben non disser
da mellor das boas e non quiser
aver seu amor enquanto poder,
ca por aquest' o de Deus averá.

Bèeito seja o que gran prazer
á de loar tal Sennor, que aver
nos fez amor de Deus e connozer
ela que por nos todos rogará.

Dies ist zum Lob der Heiligen Maria.

Verdammt sei, wer nicht die preist,
die voller Güte ist.

Verdammt sei, wer jene nicht preist,
die in ihrer Güte unvergleichlich ist,
jetzt und bis an das Ende der Welt,
denn Gott schuf keine andre wie sie,
noch wird er es je tun.

Gesegnet sei immerdar, der solch
eine edle und ehrenhafte Herrin preist,
die Gott, den Heiland, gebar,
denn es wird ihm vergolten werden.

Gesegnet sei immerdar, der die preist,
die voller Güte ist.

Verdammt sei, wer nicht gut von ihr spricht,
die uns nichts an ihrer Güte und
Wertschätzung vorenthält und es nie
daran mangeln lassen wird.

Gesegnet sei, der immer der Mutter
Gottes dient, der Jungfrau ohne Fehl;
denn wer einst von dieser Welt geht,
den wird sie vor ihren Sohn bringen.

Verdammt sei, wer nicht spricht
von der Besten unter den Guten und von
ihrer Liebe nicht soviel wie möglich
erlangen möchte, denn so wird er Gottes

Liebe teilhaftig.

Gesegnet sei, wer großen Gefallen daran
findet, eine solche Herrin zu preisen, die
uns die Liebe Gottes empfangen und
erfahren ließ, die sie für uns alle erbittet.

MUITO PER DEV' A REYNNA
Esta é de loor de Santa Maria.

Muito per dev' a Reynna
dos ceos seer loada
de nos, ca no mundo nada
foi ben come Fror d' Espynna.

Ca sempre santivigada
foi des que a fez seu padre
eno corpo de sa madre,
u jouve des pequenynna.

E ar foi de Deus amada,
ca sempre fez bõa vida,
e de todo ben comprida
ar foi seendo menynna.

E porende saudada
foi do angeo atanto
que lle disse: Deus o santo
de ti nacerá agynna.

E depois ficou prennada
de Deus poderos' e forte,
que por nos prendeu morte
e resorgiu man[n]anya.

E con Deus é eixaçada,
e el lle deu tal vertude
que por dar a nos saude
no-la deu por meezinna.

E poren, Sennor onrrada,
ta mercee en mi seja
que me leves u te veja
daquesta vida mesqua.

Dies ist zum Lob der Heiligen Maria.

Die Himmelskönigin
sei sehr von uns gepriesen,
da sie in die Welt geboren wurde,
um nichts als der Dorne Blume zu sein.

Immer war sie geheiligt,
schon als ihr Vater sie
im Körper ihrer Mutter zeugte,
wo sie so klein schlummerte.

Und sie war von Gott geliebt,
da sie immer eine gutes Leben führte
und in allem sehr verständig war,
selbst als sie ein kleines Kind war.

Und von allen auserwählt,
kam der Engel zu ihr
und sprach zu ihr: „Du wirst bald
den heiligen Gott gebären.“

Und dann wurde sie schwanger
von Gott, dem starken und mächtigen,
der für uns starb
und im Morgengrauen auferstand.

Und mit Gott, so überschwänglich
stattete er sie mit Kraft aus,
dass sie uns Gesundheit geben kann:
er gab sie uns als Medizin.

Und darum, geehrte Herrin,
habe Mitleid mit mir,
dass du mich von diesem kleinlichen
Leben zur dir holst, wo ich dich sehe!

SANTA MARIA STRELA DO DIA
Esta é de loor de Santa Maria.

Santa Maria,
strela do dia,
mostra-nos via
pera Deus e nos guia.

Ca veer faze-los errados
que perder foran per pecados
entender de que mui culpados
son; mais per ti son perdõados
da ousadia
que lles fazia
fazer folia
mais que non deveria.

Amostrar-nos debes carreira
por gãar en toda maneira
a sen par luz e verdadeira
que tu dar-nos podes senlleira;
ca Deus a ti a
outorgaria
e a querria
por ti dar e daria.

Guiar ben nos pod' o teu siso
mais ca ren pera Parayso
u Deus ten senpre goy' e riso
pora quen en el crear quisio;
e prazer-m-ia
se te prazia
que foss' a mia
alm' en tal compannia.

Dies ist zum Lobe der heiligen Maria.

Heilige Maria,
Tagesstern,
zeig uns den Weg
zu Gott und führe uns.

Du lässtest die Verirrten,
die verloren waren wegen ihrer Sünden,
verstehen, wie schuldbeladen sie sind;
aber durch dich wird ihnen
ihre Kühnheit vergeben,
die sie Unbesonnenes
tun ließen,
was sie nicht hätten machen sollen.

Du musst uns den Weg zeigen,
damit wir auf alle Fälle das wahre und
unvergleichliche Licht erlangen,
das nur du uns geben kannst;
da Gott es dir zugedacht hat
voller Zuneigung für dich
um deinetwillen
jetzt und immerdar.

Besser als alles andere kann deine Weisheit
uns zum Paradies führen,
wo Gott immer Freude und Lachen bereit hält
für den, der an ihn glauben will.
Wie würde ich frohlocken,
wenn es dir gefiele,
dass meine Seele,
sich in solcher Gesellschaft befände.